Brünnenstürmer

Club-Organ FC Bethlehem
Nummer 108 August 2014

FC Bethlehem, Postfach 241, 3000 Bern 27
Postcheckkonto 30-30339-5
Postcheckkonto 30-406941-6 (Mitgliederbeiträge+Passgebühren)
www.fcbethlehem.ch

Redaktion: Bruno Walker
Inserate: Tunay Akcasayar
Produktion: Ruedi Kräuchi
Druck: Druckerei Hofer Bümpliz AG, 3018 Bümpliz

Folgende Berichte finden Sie in diesem Heft:

Editorial 3
Bericht J+S-Coach 4
Bericht des Präsidenten 7
Vereinsadressen 9
Bern-West-Fest 2014 10
Sponsoren Bern-West-Fest 2014. 17
Bericht Werbechef 21
Donatoren 22
DRINGEND GESUCHT 23
Jahresbericht Spiko. 25
Portrait des neuen Trainers 26
1. Mannschaft 29
News 30
Frauen- und Juniorenobmann. 31
Frauen 3. Liga / Saisonabschluss 34
Trainingslager Mallorca 36
Juniorinnen B 41
Juniorinnen C / Impressionen Trainingslager 42
Junioren C 45
Junioren Ea 46
Junioren Fa / Fussballschule 50

Redaktionsschluss Cluborgan Nummer 109:
28. Februar 2015

FAVORIT
Kleiderreinigung

Duvet- und Vorhangereinigung kompetent, schnell und preiswert

FRANCO GULLO
Bethlehemstr. 24
3027 Bern
Tel: 031 992 40 44
www.favorit-service.ch

GRATIS ABHOL- UND BRINGSERVICE
STADT BERN UND UMGEBUNG

Bümpliz-Apotheke + Drogerie
Dr. H. + K. Gurtner AG
3018 Bern-Bümpliz (vis-à-vis Post)
Tel. 031 992 10 62
www.buempliz-apotheke.ch
Gratis Hauslieferdienst

Restaurant Schloss Reichenbach
M. + R. Fiechter

- Fischspezialitäten
- Sääli für 30 Personen
- Saal für 70 Personen
- Grosser Parkplatz

CH-3052 Zollikofen
Telefon 031 911 10 14 / Fax 031 911 10 32
Montag geschlossen

Editorial

Geschätzter Leser

Wir stehen bereits wieder vor einer neuen Saison. Das vorliegende Klub-Organ berichtet vornehmlich von vergangenen Anlässen, ohne jedoch die nahe Zukunft nicht ausser Acht zu lassen.
Das Bern-West-Fest, das anlässlich des 50-jährigen Jubiläums etwas aufwendiger daherkam, war ein voller Erfolg. Das schöne Wetter sorgte für viel Publikum, so dass die Festwirtschaft auf Hochtouren lief. Der YB-Old-Stars Match gegen das Heimteam, die Live-Bands im Festzelt, die Fussballturniere, das WM-Studio sowie die Spezialitäten aus der Festküche gehörten zu den Hightlights des Festes.
Trotz massiven Mehrausgaben (was angesichts des Jubiläums so geplant war), darf der Verein mit dem erzielten Gewinn durchaus zufrieden sein. Es zeigte sich diesmal deutlich, wie sehr das Wetter über Erfolg oder Misserfolg eine entscheidende Rolle spielen kann.
Bald beginnen im Bauernhaus die Bauarbeiten für die neuen Garderoben. Es dauert also nicht mehr allzu lange, bis wir eine optimale Situation (Spielfeld, Garderoben, Klub-Beizli) im Brünnen besitzen.
Ich wünsche allen Teams eine erfolgreiche und unfallfreie Saison sowie viel Spass beim Lesen des vorliegenden Klub-Organs.

Bruno Walker (Redaktor Klub-Organ)

TRÄMELER
METZGEREI

Neu in Bümpliz!

‹‹D'Trämeler si WÄUTKLASS!!!››
‹‹... isch ds Schönschte ufem Grill!!››
‹‹... mmm jami jami!!›› ...
Trämeler-Fans auf Facebook

Wir bedienen Sie gerne an der Bottigenstrasse 22, 3018 Bümpliz,
031 352 04 56, info@traemeler.ch, www.traemeler.ch

Bericht Jugend+Sport-Coach

Trainer

Ich bedanke mich bei allen Trainern und Assistenten (🚹 + 🚹) für das grosse Engagement, ihr Herzblut und die gute Zusammenarbeit. Einige wirken da schon seit Jahren mit und das ist keineswegs selbstverständlich. Ich weiss das sehr zu schätzen und wünsche mir natürlich, dass ihr viel Befriedigung und Wertschätzung bekommt.

Es werden rege Trainerkurse besucht. Martin Reist hat neu das C-Diplom erworben. Ägi und Schübi haben ihr Diplom reaktiviert. Herzliche Gratulation. Ich begrüsse es sehr, wenn die Trainer Kurse besuchen; es werden gute Inhalte vermittelt. Bei Interesse meldet euch bei mir. Für die nächste Saison habe ich bei J+S Kurse für sieben Teams gemeldet – so viele wie noch nie in meiner Zeit als J+S Coach.

Die Aufgabe des Trainers besteht nicht nur darin, die eigenen Spieler (🚹 + 🚹) und das Team zu formen und zu fördern. Gefragt sind auch die Zusammenarbeit mit andern Trainern und dem Vorstand des FC Bethlehem. Ich stelle hier eine sehr gute Entwicklung fest – es wird kommuniziert, verhandelt, ausgeholfen und das Interesse an den andern Teams hat zugenommen. Es sind vermehrt Spieler und Trainer am Spielfeldrand anzutreffen, die die Teams des FC Bethlehem unterstützen. Ich bin sehr froh über diese gute Entwicklung, denn die Konkurrenz wird auch im Breitenfussball immer grösser und die talentiertesten Spieler der Teams stehen oft unter Beobachtung von anderen Vereinen und die Versuchung, in einer höheren Stärkeklasse oder in einer höheren Liga zu spielen ist verständlicherweise auch da. Talente sollen auch die Möglichkeit haben, in starken Teams zu spielen. Es gibt aber leider auch Vereine, die einfach ihre Kader füllen wollen und denen jedes Mittel recht ist, Spieler abzuwerben. Gerade deshalb ist es so wichtig, dass sich die Spieler mit dem FC Bethlehem identifizieren und stolz sind, für diesen Verein spielen zu können. Auch hier können die Trainer die Vorbildfunktion einnehmen.

Spielleiter

Nachdem Bruno Walker den Rücktritt als Spielleiter bekannt gegeben hat, hatten wir mit Beat Flückiger nur noch einen Spielleiter. Da ab vergangener Saison Spiele von Juniorinnen und Junioren D nur noch von anerkannten Spielleitern geleitet

werden dürfen, habe ich etwas Werbung betrieben und konnte **Nhi, Nicole, Ramona, Sara** und **Thuy-An** dazu motivieren, die Ausbildung zum Spielleiter zu absolvieren und Spiele zu leiten. Herzlichen Dank den vier Spielerinnen unserer 3. Liga für ihr Engagement!
Ich bitte die Trainer der Juniorinnen und Junioren D mir die Spieldaten zwecks Einsatzplanung zu melden, sobald die Termine (auch der zu verschiebenden Spiele) bekannt sind.

!!! Schiedsrichter !!!

Ganz wichtig! Der FC Bethlehem hat keinen einzigen Schiedsrichter mehr. Der Verband hat bereits für kommende Saison Aktivteams von Vereinen gestrichen, die über keinen oder zu wenig Schiedsrichter verfügen. Nächste Saison wird es den FC Bethlehem treffen, wenn wir keine Schiedsrichter melden können.

Kannst du dir vorstellen, als Schiedsrichter zu wirken? Überleg es dir! – du bist der Chef auf dem Platz, du bleibst fit, du erhältst nebst Spesen einen Ausweis, welcher zum Gratiseintritt zu sämtlichen vom SFV und seinen Klubs organisierten Wettspielen (ohne UEFA) berechtigt und du wirst von den Mitgliedern des FC Bethlehem auf Händen getragen!

Das Mindestalter beträgt 15 Jahre. Bei Interesse möglichst bald bei Daniel Pürro melden. Alles Weitere findest du unter: http://www.football.ch/fvbj Rubrik Schiedsrichter und Dokumente & Downloads. Du kannst es dir nicht vorstellen als Schiedsrichter zu wirken? Dann frage deine Bekannten und Verwandten.

Ich wünsche allen Teams eine tolle Saison 2014/15 und freue mich auf viele gute Spiele. FC Bethlehem – we are family!!! Uri

Wirtschaft Mühle

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

W. Trösch
Riedbach
Telefon 926 10 14

eggerbierworb

Das Bier aus unserer Gegend

Tel. 031 838 14 14 / www.eggerbier.ch

Wer wirklich Durst hat,
findet den Weg.

Einmal hin,
immer wieder zurück.

Bericht des Präsidenten

Die Saison 2013/14 ist sportlich gut verlaufen. Alle Aktiv-Teams haben die Erwartungen erfüllt und konnten in der jeweiligen Liga/Stärkeklasse bleiben. Im Juniorenbereich wurde weiterhin erfolgreich und sympathisch gearbeitet. Erfreulich ist, dass immer mehr Trainer über ein Trainerdiplom verfügen. Herzlichen Dank euch allen für euren wichtigen und unermüdlichen Einsatz. Eine Super-Vorrunde haben unsere C-Junioren mit Rafael und Javier gespielt. Nur ganz knapp wurde der Aufstieg in die Promotionsklasse verpasst. Bravo.

Ein grosses Problem, auf welches wir schon mehrmals aufmerksam gemacht haben, sind die fehlenden Schiedsrichter. Der Fussballverband hat nun damit angefangen, Mannschaften zu streichen und somit vom Spielbetrieb auszuschliessen. Es ist gut denkbar, dass wir bereits nächste Saison nicht mehr mit allen Aktiv-Mannschaften an der Meisterschaft teilnehmen können. Bitte helft alle mit, Schiedsrichter für unseren Verein zu suchen!!!

Ein Höhepunkt war dieses Jahr sicherlich unser 50-Jahre-Bethlehem-Jubiläum, welches wir mit dem Bern-West-Fest zusammen gefeiert haben. Dieses Jahr war auch der Wettergott einmal auf unserer Seite und wir konnten ein Super-Fest erleben. Auch hier einen grossen Dank an alle Helfer und an das OK für die tadellose Planung und Durchführung.
Im Herbst 2014 wird mit dem Bau der neuen Garderoben im Brünnen Park begonnen. Dies wird ein weiterer Meilenstein für den FC Bethlehem werden. Diese Garderoben inkl. Materialräume sind ausschliesslich für den Spielbetrieb auf dem Brünnen bestimmt. Da sich auch unser Clublokal im gleichen Gebäude befindet, sind die Wege noch kürzer und wir haben alles beisammen. Unsere Infrastruktur wird sich dadurch noch einmal wesentlich verbessern. Wenn alles nach Plan läuft, werden die Garderoben spätestens nächsten Sommer für uns bereit sein.
Ein grosses Dankeschön möchte ich unseren **Donatoren** aussprechen. Ohne den jährlichen grosszügigen Beitrag wäre es nicht möglich, Trainingslager wie das Lenklager über Auffahrt durchzuführen.
Einen weiteren grossen Dank spreche ich an unser Wirte-Ehepaar **Sonja** und **Martin Brönnimann**, welche durch Ihre hilfsbereite und aufgestellte Art für unseren Verein sehr wichtig und unersetzbar sind.
Ich wünsche allen Teams einen guten Start in die neue Saison und hoffe, dass ihr noch lange Freude haben werdet, zur FCB-Familie zu gehören. Schübi

Bäckerei-Konditorei

Mitten im Quartier backen wir jeden Tag für Sie:

- knusprige Buttergipfel
- über 20 geschmackvolle Brotsorten und vieles mehr

Bethlehemstrasse 2, Sonntag offen 8-13 Uh, Tel: 031/ 992 15 16
Bottigenstrasse 46, Sonntag offen 8-12Uhr, Tel: 031/ 991 57 07

Unsere Leistungen

Planung
Neuinstallationen
Telefon- und Telefonanlagen
EDV-Netzwerke/TV
Reparaturservice
Kundendienst

orell & ramseier
Elektro · Telefon · TV · EDV

Orell & Ramseier AG
Bern + Hinterkappelen

Zelgstrasse 7, 3027 Bern, Tel. 031 992 48 48, Fax 031 901 03 25
Kappelenring 56b, 3032 Hinterkappelen, www.orell-ramseier.ch

foto video meier
PASS - PORTRAIT - STUDIO
bottigenstrasse 22-24 tel. 031 / 992 06 79
3018 bern-bümpliz fax 031 / 991 07 32
info@fotomeier.ch www.fotomeier.ch

BESTATTUNGSDIENST
OSWALD KRATTINGER AG
BÜMPLIZ ✆ 031 991 11 77
BOTTIGENSTRASSE 2
WWW.KRATTINGERAG.CH
INFO@KRATTINGERAG.CH

TAG UND NACHT
BERATUNG
FORMALITÄTEN
TRANSPORTE
KEIN NACHT- UND
WOCHENENDZUSCHLAG

Vereinsadressen

Präsident I Schüpbach Jörg, Schaufelgrabenweg 46a, 3033 Wohlen
Telefon Privat: 031 829 50 63 I Natel: 079 652 42 03 I joerg.schuepbach@bluewin.ch

Vizepräsident I Gerber Markus, Hausmattweg 49, 3019 Bern
Telefon Privat: 031 920 14 08 I Natel: 079 696 26 27 I mmgerber@bluewin.ch

Spiko-Präsident I Pürro Daniel, Normannenstrasse 23, 3018 Bern
Telefon Privat: 031 992 24 67 Natel: 079 302 11 54 I frandan.puerro@bluewin.ch

Spiko-Sekretärin / Protokoll I Geissbühler Priska, Murtenstasse 344, 3027 Bern
Natel: 079 478 78 85 I priska.geissbuehler@vol.be.ch

Finanzchef & Klubredaktor I Walker Bruno, Brünnenstrasse 47a, 3018 Bern
Telefon Privat: 031 991 15 56 I Natel: 079 630 43 51 I bruno.walker@bluewin.ch

Assistent Finanzchef I Di Furia Fabio, Stockhornstrasse 53b, 3125 Toffen
Natel: 079 699 18 34 I info@boschungtreuhand.ch

J+S-Coach I Schüpbach Ursula, Schaufelgrabenweg 46a, 3033 Wohlen
Telefon Privat: 031 829 50 63 I Natel: 078 644 08 05 I uri.schuepbach@bluewin.ch

Junioren-/Damen-Obmann I Ruprecht Rolf, Stapfenackerstrasse 80, 3018 Bern
Telefon Privat: 031 991 38 63 I Natel: 078 889 97 26 I info@schreinereireist.ch

Mitgliederkassier I Zwahlen Daniel, Wichelackerstrasse 75, 3144 Gasel
Telefon Privat: 031 849 22 95 I Geschäft: 031 326 00 65 I daniel.zwahlen@hispeed.ch

Werbechef I Akcasayar Tunay, Schwarzenburgstrasse 11, 3007 Bern
Natel: 079 416 38 64 I akcasayar@hispeed.ch

Internet I Hosmann Dominik, Stauffacherstrasse 33, 3014 Bern
Natel: 079 628 47 17 I dhosmann@gmail.com

Donatorenobmann I Ramseier Michael, Oberbottigenstr. 6, 3019 Bern
Telefon Privat: 031 926 32 75 I Natel: 079 218 74 22 I michael.ramseier@fin.be.ch

Klublokal Brünnen I Brönnimann Sonja & Martin, Melchiorstr. 21/15, 3027 Bern
Natel: 079 323 25 60 I Natel Privat: 078 652 25 51

Traineradressen auf der FVBJ-Homepage (FC Bethlehem):
http://www.football.ch/fvbj/de/Fussballverband-Bern-Jura/Verband-FVBJ/Vereine-FVBJ/Verein-FVBJ.aspx/v-1397/

Bern-West-Fest 2014

Ramba Zamba im Festzelt.

Der 50. Geburtstag des FC Bethlehem wurde anlässlich des Bern-West-Festes ausgiebig gefeiert. Bei besten Wetterbedingungen (während den 3 Tagen fiel kein einziger Tropf Regen) ging das traditionelle Fest über die Bühne. Am Freitagabend spielte das Duo Grenzenlos aus dem Entlebuch zum Tanz auf, während im WM-Zelt die Spiele aus Brasilien auf Grossleinwand verfolgt wurden. Wie gewohnt, wurde in der Schopfbar bis in die frühen Morgenstunden weitergefeiert. Am Samstagmorgen herrschte schon bald einmal Betrieb: Das Seniorenturnier wurde gestartet, während die Festwirtschaft bald einmal auf Hochtouren lief. Nebst dem gewohnten Angebot wartete Festwirt Pesche Straub mit besonderen Angeboten auf: Chili con carne, Paella sowie Frühlingsrollen, was beim Publikum sehr gut ankam.

Gegen 16 Uhr war der Sportplatz von unzähligen Zuschauern (darunter natürlich auch Kuno Lauener) umsäumt, nach Schätzungen dürften es an die Tausend gewesen sein, ein absoluter Rekord für den Brünnenpark! Grund dafür war der 1. Höhepunkt des Tages: Die YB Old Stars spielten gegen den FC Bethlehem. Für unsere Spieler sicher ein ganz spezielles Erlebnis, gegen so bekannte Stars wie Raimondi, Sutter, Baykal, Magnin, Lunde, Hänzi, Wittwer, Eugster antreten zu dürfen. Leider fehlten bei YB Stéphane Chapuisat, Martin Weber und Thomas

WIE WO WAS weiss

OBI®

Der grösste Bau- und Heimwerker-markt mit Gartenparadies in der Region.

Schönbühl • OBI Bau- und Heimwerkermarkt • Gewerbestrasse 11 • 3302 Moosseedorf
Telefon 058 567 41 11 • Montag-Donnerstag 9.00-20.00 Uhr • Freitag 9.00-21.30 Uhr
Samstag 8.00-17.00 Uhr • www.obi-baumarkt.ch

Die Gadflies-Cheerleaders in Aktion.

Häberli, auf die Drei dürften sich viele gefreut haben. Unsere Junioren durften die Teams beim Betreten des Spielfeldes begleiten, sicher auch für sie ein besonderer Leckerbissen. Bei idealen Verhältnissen entwickelte sich ein sehenswerter Match, den die Mannen um Trainer Tunay Akcasayar mit 6:3 Toren für sich entschieden. YB-Coach Heinz Schneiter musste feststellen, dass gewisse YB-Spieler doch etwas langsam geworden sind. In der Pause zeigten die Gadflies-Cheerleaders ihr grosses Können.

Nun hatte die Festwirtschaft alle Hände voll zu tun, die Grills liefen auf Hochtouren und das Bier floss in Strömen. Um 20 Uhr stand der 2. Höhepunkt des Tages auf dem Programm: Schnulze & Schnultze standen vor ihrem Auftritt. Das Festzelt war gerammelt voll, nach ein paar Takten standen die Besucher auf Bänken und Tischen. Fast unbeschreiblich was da während des ganzen Abends abging, wohl eine kaum zuvor gesehene Stimmung an diesem Fest. Selbst sonst eher zurückhaltende Zeitgenossen gerieten bei dieser mitreissenden Show gera-

druckfrisch

Druckerei Hofer Bümpliz AG

Wangenstrasse 57, Postfach 594, 3018 Bern
Telefon 031 992 70 60, Fax 031 992 70 40
info@druck-atelier.ch, www.druck-atelier.ch

Blechschaden !

Uns ist keine Beule zu gross.
Und dank EDV-unterstützter
Mischanlage stimmt danach
auch der Farbton wieder.

Spenglerei
Schlosserei
Malerei
Schriften

steck
... da steckt was drin !

Carrosserie Steck AG
Untermattweg 9
3027 Bern
031 / 991 33 55

BRUNOS REISEN

Carreisen im In- und Ausland
Gesellschafts-, Vereins-, Hochzeitsfahrten

Bruno Reifler • Maiglöggliweg 14 • 3027 Bern
Tel. 031 991 05 44 • Fax 031 992 81 51 • Natel 079 300 23 44
brunosreisen@bluewin.ch • www.brunosreisen.ch

dezu in Ekstase……!! Selbst Baykal, der seine Karriere bei Bethlehem begann, war bis zum Schluss im Festzelt anwesend.
Wer danach noch fit war, liess diesen ereignisreichen Tag in der Bar oder im WM-Zelt ausklingen.
Der Sonntag gehörte den E- und F-Junioren, welche ihren Spielnachmittag anlässlich des Festes austrugen. Auch der Lunapark profitierte vom guten Wetter.
Um 18 Uhr wurde das WM-Spiel Schweiz-Equador angepfiffen. Zum Abschluss des gelungenen Festes konnte man noch einen Schweizer Sieg bejubeln.
Abschliessend möchte ich allen Sponsoren und Helfern für die Unterstützung herzlich danken. Meinen OK-Kollegen Markus Gerber, Pesche Straub, René Roggli, René Zbinden, Gaby Krattinger, Jürg Muri und Ursula Schüpbach ein Merci für die gute Zusammenarbeit.

Der Berichterstatter: Bruno Walker (OK-Mitglied)

Teambesprechung unserer E-Junioren am Turnier anlässlich des Bern-West-Festes.

Schnulze & Schnultze.

Duo Grenzenlos aus Schüpfheim.

Sponsoren Bern-West-Fest 14

Der FC Bethlehem dankt folgenden Firmen ganz herzlich für die Unterstützung:

Migros/SPORT XX, Industriestr. 20, 3322 Schönbühl
(Festpatronat, Hauptsponsor)

Lambda AG, Freiburgstr. 390, 3018 Bern (Co-Sponsor)
HIRSLANDEN Klinik Permanence (Co-Sponsor)
Valiant Bank, Bethlehemstr. 1, 3027 Bern (Co-Sponsor)
Regisol AG, Schwalbenweg 3, 3292 Busswil BE (Co-Sponsor)

Matchball-, Plakat- & Banner-Sponsoren:
AAS Fugen GmbH, Aumatt 4, 3175 Flamatt
Alpinofen AG, Ziegelackerstr. 11a, 3027 Bern
Bären Taxi AG, 3007 Bern
Bruno›s Reisen, Maiglöggliweg 14, 3027 Bern
Carrosserie G&G, Freiburgstr. 583, 3173 Niederwangen
Creadec AG, Abendstr. 1, 3027 Bern

ROLF
GERBER AG
BERN

ELEKTRO-, TELEFON- UND EDV-INSTALLATIONEN

ROLF GERBER AG BERN
BERCHTOLDSTRASSE 37 | CH-3012 BERN
TELEFON 031 307 76 76 | TELEFAX 031 302 74 62
INFO@ROLFGERBER.CH | ROLFGERBER.CH

IHR BERNER ELEKTRIKER

Schreinerei Innenausbau
A. REIST

Gewinner Jost Hartmann-Preis 2006

A. Reist Schreinerei AG
Winterholzstrasse 81
3018 Bern

Tel. 031 992 16 11
Fax 031 991 44 81

info@schreinereireist.ch
www.schreinereireist.ch

Drogerie/Apotheke Gurtner, Bernstr. 72, 3018 Bern
Druckerei Hofer Bümpliz AG, Wangenstr. 57, 3018 Bern
EF Education AG, 3011 Bern
Egger Bier, 3076 Worb
Elektro Burkhalter AG, Eymattstr. 7, 3027 Bern
Ergodata AG, Würzgrabenstr. 5, 8048 Zürich
Fambau, Mühledorfstr. 5, 3018 Bern
Favorit, Kleiderreinigung, 3027 Bern
Gasthof zum Kreuz, Hauptstr. 7, 3033 Wohlen b. Bern
Getränkehalle, Untermattweg 22, 3027 Bern
Growa, Eymattstr. 21, 3027 Bern
Helvetia Versicherungen, Länggassstr. 7, 3001 Bern
Hoppler Isolierungen, Balmfluhstr. 16, 4515 Oberdorf SO
Jimmys-Fugen GmbH, Holenackerstr. 1, 3027 Bern
KPT Versicherung, Tellstr. 18, 3014 Bern
Lawil Gerüstbau AG, Murtenstr. 30, 3202 Frauenkappelen
Leo's Brotegge, Oberdorfstr. 13, 3053 Münchenbuchsee
Malerei Blaser, Bümplizstr. 150, 3018 Bern
Marco Moser, Treuhand, Bümplizstr. 111, 3018 Bern
Trämeler Metzgerei, Bottigenstr. 22, 3018 Bern
Melectronics Westside, 3027 Bern
Mobiliar-Versicherungen, Bümplizstr. 142, 3011 Bern
Nissille Architekturbüro, Niederbottigenstr. 101, 3018 Bern
Otto's AG, Schweiz
Reincar AG, Kirchbergstr. 207, 3400 Burgdorf
Rest. Bären, Matzenriedstr. 35, 3019 Bern
Rest. Jäger, Murtenstrasse 221, 3027 Bern
Rickli & Wyss, Eymattstr. 5, 3027 Bern
Rolf Gerber AG, 3012 Bern
Schönisol AG, Gewerbestr. 15 Lätti, 3053 Münchenbuchsee
A. Reist Schreinerei AG, Winterholzstr. 81, 3018 Bern
Swiss Life AG, Bottigenstr. 9, 3018 Bern
TOP Events Bern AG, 3006 Bern
W. Blunier AG, Honda-Garage, Wangenstr. 118, 3018 Bern
Workpoint AG, Job Agency, Buchserstr. 12, 5001 Aarau

LAMBDA λ AG

DÄMMTECHNIK

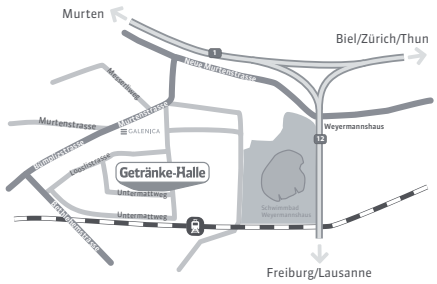
Wärme-, Kälte-, Schalldämmungen
in Industrie- + Haustechnik
Kühlraum- + Kühlhausdämmungen
Passiver Brandschutz
Deckenverkleidungen aller Art

LAMBDA Dämmtechnik AG
Freiburgstrasse 390 Telefon 031 991 11 88
3018 Bern Telefax 031 991 60 88

Getränke-Halle

alles, blitzschnell

Untermattweg 22 ▪ **Bern**
(nach Galenica 200m rechts)



Grosse Auswahl

Günstige Preise!

Groupe ALLO BOISSONS

Bericht Werbechef

Das diesjährige Bern-West-Fest stand unter dem Motto «50 Jahre FC Bethlehem» und «25 Jahre BWF». Ich möchte an dieser Stelle allen Sponsoren und Partnern danken, welche uns jedes Jahr unterstützen. Speziell danken möchte ich den Inserenten im Cluborgan. Das ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr. Wir schätzen diese Unterstützung sehr.

Allen voran ein grosses Dankeschön unserem **Hauptsponsor** und Inhaber des Festpatronats: **Sport XX, Lorenz Feller.**

sowie unseren **Co-Sponsoren:** **Lambda AG**
Hirslanden Klinik Permanence
Valiant Bank Bethlehem
Regisol AG

Im Weiteren möchten wir noch auf unsere Jubiläumsaktion (50 Jahre FCB) hinweisen. Folgende Textilien bieten wir auf unserer Homepage an:

T-Shirt grau oder grün, Fr. 25.–

Kapuzenpulli grau, Fr. 50.–

Die T-Shirts und Pullis können mittels Bestellformular unter «www.fcbethlehem.ch» bestellt werden.

Merci an Simon Kiener Logo-Designer
Merci an Luca Dauccia für den Verkauf der Waren am BWF

Tunay Akçasayar, Werbechef

Donatoren

Donatoren-Hauptversammlung vom 24. Juni 2014

Präsident **Michael Ramseier** konnte zur ordentlichen Hauptversammlung 23 Donatoren begrüssen.

Zu Beginn gedachte man den verstorbenen Mitgliedern **Pedro Geissbühler** und **Hanspeter Bättig** mit einer Schweigeminute.

Der Präsident kann auf ein gutes Jahr zurückblicken, die Vereinigung entwickelt sich erfreulich. Der Apéro war wiederum sehr gut besucht, zudem steht im nächsten Jahr das 30-jährige Jubiläum an. Den vier Austritten stehen nicht weniger als 12 Neueintritte gegenüber.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von gut 1000 Franken ab, die Mitgliederbeiträge bleiben demzufolge unverändert.

Die Vorstandsmitglieder **Michael Ramseier, Beat Flückiger** und **Res Geiser** werden für ein weiteres Jahr wiedergewählt.

Die Statuten werden aktualisiert und punktuell angepasst, was die Versammlung einstimmig genehmigte. Die neuen Statuten werden demnächst auf der FCB-Homepage aufgeschaltet.

Aufgrund verschiedener Vorschläge des Vorstandes werden folgende Beschlüsse gefasst:
– Der Apéro wird auch dieses Jahr durchgeführt
– Anschaffung einer Klubfahne sowie von Regenjacken für Neumitglieder
– Auf die Einrichtung eines Stammtisches wird verzichtet

Eine Bitte an alle Donatoren:
Mail-Adresse an Res Geiser (andreas.geiser@helvetia.ch) senden.

Abschliessend dankt der anwesende Klub-Präsident Jörg Schüpbach den Donatoren für die finanzielle Unterstützung des Vereins.
Der offerierte Imbiss (ein Dankeschön den Brönnimann's) schmeckte allen vorzüglich.

Der Berichterstatter: Bruno Walker

DRINGEND GESUCHT

!!! Wir suchen dringend Schiedsrichter !!!

Bedingungen: Alter: 15 bis 68 Jahre, 6 Spiele pro Runde leiten

Grundausbildung:

1. Kurstag: Samstag, 14.00–19.00 Uhr
   – Schriftlicher Eintrittstest (Deutsch oder Französisch)
   – Konditionstest (mind. 2000 m im 12 Minuten-Lauf)
   – Unterricht

2. Kurswochenende: Samstag + Sonntag, 8.00–18.00 Uhr
   – Unterricht

3. Kurstag: Mittwoch, 19.00–22.00 Uhr
   – Regelprüfung/Schlussprüfung, Unterricht + Brevetierung

4. Kurstag: ca. 9 Monate später , Samstag, 14.00 – 18.00 Uhr
   – Wiederholungen & Vertiefungen

Leistungen:
Persönlichkeitsschulung + gute Aufstiegsmöglichkeiten
Entschädigung für erste Grundausrüstung
Jährliche Grundentschädigung
Entschädigung für jedes Spiel (mind. 80 Franken)
Gratis Stehplatz für Super League + Spiele der Schweizer Nationalmannschaft

Melde dich bei Daniel Pürro, frandan.puerro@bluewin.ch, 079 302 11 54

BRÜNNEN APOTHEKE

Gisella Tschirren-Robbiani
eidg. dipl. Apothekerin

Zentrum Bümpliz
Bümplizstrasse 117
Tel. 031 992 44 34,
Fax 031 992 44 64

Kostenloser Botendienst

HORIZONT
UNABHÄNGIGE ANLAGE, FINANZ UND VERSICHERUNGSTREUHAND

Marco Moser
Makler-Treuhand

Bümplizstrasse 111, CH-3018 Bern
Telefon 031/994 26 00, Fax 031/994 26 01
Natel 079/356 52 87
e-mail: m.moser@horizont-makler.ch
www.horizont-makler.ch

Jahresbericht Spiko

Die Saison 2013/2014 gehört schon wieder der Vergangenheit an.
Ich möchte mich diesbezüglich kurz fassen, da keine nennenswerten Ereignisse oder Überraschungen passiert sind! Die gesetzten Saisonziele (Ligaerhalt), wurden von allen Teams mit zum Teil sehr guten Resultaten erreicht.

In der neuen Saison werden wir mit zwei Aktiv-Herren-Teams an der Meisterschaft teilnehmen. Die dritte Mannschaft wurde aufgelöst und deshalb nicht mehr gemeldet. Grund dafür war die Verjüngung der ersten Mannschaft. Diese Massnahme war notwendig, da das Team lange keine jungen Spieler ins Kader aufnehmen konnte.
Die doch noch sehr jungen Spieler der 3. Mannschaft werden auf die 1. und 2. Mannschaft verteilt, in der Hoffnung, die Wunschspieler von Trainer Tunay Akcasayar in die Mannschaft zu integrieren.
Natürlich dürfen wir keine Wunder erwarten, denn eine solche Massnahme braucht Zeit. Diese wird die Mannschaft auch erhalten, sodass wir eine starke und ligafähige Mannschaft aufbauen können.

Für die zweite Mannschaft konnte ich einen neuen Trainer verpflichten. Dies war auch nötig, um die Veränderungen umzusetzen. **Salvatore Pisciotta** ist Inhaber des B-Diploms. Er bringt die Erfahrung mit, junge Spieler in Aktivmannschaften zu integrieren, hat er doch in seiner Trainerlaufbahn verschiedene Juniorenmannschaften trainiert. Wir sind überzeugt, dass Salvatore der richtige Mann ist, um die genannten Veränderungen zusammen mit dem Verein zu erreichen. Die Voraussetzungen dazu sind jedenfalls gegeben. Ich heisse Salvatore beim FC Bethlehem herzlich willkommen und wünsche ihm viel Erfolg und Freude in seiner neuen Rolle.

Die Frauen und Senioren habe ich nicht vergessen: Bei diesen Abteilungen sind die Rollen klar verteilt und die Verantwortlichen leisten hier sehr gute Arbeit, so dass ich nur noch den Spielbetrieb überwachen muss.

Zuletzt möchte ich noch unsere Schiedsrichter Situation ansprechen!
Bereits die 2. Saison stellt der FC Bethlehem keinen Schiedsrichter mehr. Gemäss Verband muss jeder Verein pro 2 Aktiv-Teams einen Schiri stellen! Diese Vorgabe erfüllen wir nicht!

Wenn wir also nicht sofort Schiedsrichter finden, müssen wir damit rechnen, dass uns der Verband auf die nächste Saison eine Aktivmannschaft streichen wird. Soweit wollen wir es nicht kommen lassen: Wir werden mit Flyern, im Klub-Organ und auf der Homepage für Schiedsrichter Werbung betreiben.

Abschliessend wünsche ich allen einen guten Start in die neue Saison und hoffe, dass die gesetzten Ziele erreicht werden. Daniel Pürro (Spiko-Präsident)

Portrait des neuen Trainers

Salvatore, herzlich willkommen beim FC Bethlehem. Ich möchte Dich den Lesern in der Folge etwas näher vorstellen.

Name, Vorname:	Pisciotta Salvatore
Geburtsdatum:	09.08.1974
Geburtsort:	Italien
Beruf:	Versand
Zivilstand, Kinder:	In festen Ketten gebunden! 3 Töchter (bitte Hände weg)
Beim FC Bethlehem seit:	1. August 2014
Frühere Vereine:	St.Antoni, Schwarzenburg und Sense Mitte.
Trainer-Diplom:	B-Diplom
Lieblingsessen:	Lasagne von Mama
Lieblingsgetränk:	ein kaltes Blondes
Hobbys (ausser Fussball):	Familie
Lebensmotto:	Geniesse das Leben

Nachstehend noch ein paar Fragen an Dich:

(Red.) Wie bist Du zum FC Bethlehem gestossen?
Salvatore: Durch euer Inserat

Hast Du vor der Zeit als Trainer selbst Fussball gespielt? Wenn ja, wo und welches waren Deine grössten Erfolge?
Salvatore: Beim FC Schwarzenburg, Aufstieg von der 5. in die 4. Liga

Wo warst Du als Trainer tätig?
Salvatore: Zuerst beim FC Schwarzenburg und dann beim Nachwuchs von Sense Mitte.

War Dir der FC Bethlehem schon früher ein Begriff und was weisst Du über den Quartierverein, der im Westen von Bern über ein riesiges Einzugsgebiet verfügt?
Salvatore: Von meiner Juniorenzeit her war mir der FC Bethlehem sicher ein Begriff.

Du übernimmst auf die neue Saison hin unsere 2. Mannschaft. Welche Ziele hast Du Dir gesetzt?
Salvatore: Integration der Spieler zur ersten Mannschaft und ein Platz unter den ersten Drei!

Wie waren Deine ersten Eindrücke von Bethlehem?
Salvatore: sehr positiv!!

Welche Eigenschaften weisst Du bei Menschen besonders zu schätzen?
Salvatore: Ehrlichkeit und Zuverlässigkeit

Hast Du einen besonderen Wunsch, der bisher nicht in Erfüllung ging?
Salvatore: Ein Sohn!!!!

Salvatore, recht herzlichen Dank für das Interview. Ich wünsche Dir viel Spass und Erfolg bei uns in Bethlehem.

G&G
CARROSSERIE
SPRITZWERK

NIEDERWANGEN · 031 980 20 80 · WWW.GUGAG.CH

Manche Dinge behält man gerne in seiner Nähe.

Geld zum Beispiel.

www.valiant.ch

Valiant Bank AG
Bethlehemstrasse 1
3027 Bern Bethlehem
Telefon 031 998 30 30

VALIANT

1. Mannschaft

Ligaerhalt geschafft! Zwei Spiele vor Saisonende konnten wir den Ligaerhalt reüssieren. Wie so oft haben wir in der Rückrunde mehr Punkte geholt als in der Vorrunde. In einer sehr ausgeglichenen Gruppe bin ich aber der Ansicht, dass der Ligaerhalt früher hätte realisiert werden müssen. Entscheidend ist aber, dass man die wichtigen Punkte zur richtigen Zeit geholt hat.
Ich denke, dass die wir die Saison positiv beendet haben, die wir mit dem schönen Höhepunkt am Bern-West-Fest 2014 zum 50-jährigen Jubiläum gegen die YB Old-Stars abrunden durften. Gegen die **YB Old-Stars**, welche mit vier Spielern mit Bern-West Bezug angetreten sind (Baykal und Bajram Kurtulus sind Ehemalige des FC Bethlehem, René Sutter und Guerino Gottardi vom SC Bümpliz 78) konnten wir das muntere Spiel – vor grosser Kulisse – mit 6:3 gewinnen.
Ein grosses Merci an den Verein, das OK Bern-West-Fest und allen Beteiligten, die uns dieses Spiel und das tolle Jubiläumsfest ermöglicht haben!

In der kommenden Saison werden wir einen personellen Umbruch starten und das Team verjüngen. Nach der Auflösung der 3. Mannschaft (5. Liga), die hauptsächlich aus Nachwuchsspielern bestand, haben wir uns für sieben talentierte Spieler entschieden. Diese möchten wir künftig in der 1. Mannschaft einbauen. Ein Teil dieser Spieler hat auch schon diverse Einsätze in der 1. Mannschaft erhalten und wurden ans Team herangeführt. Das Team verlassen haben sechs Spieler, welche nun kompensiert werden müssen, u.a. Lulzim Axahmi, Veron Syla und Marco Lazzaretti (ehemaliger Trainer der 3. Mannschaft). Letztgenannter wird nun als Assistent an meiner Seite amten. Danke euch allen für die geile Zeit die wir zusammen erleben durften (das «Cuba Libre»-Lied wird die zeitlose Erinnerung für diese Zeit bleiben)! Unser Ziel wird sein, die jungen Spieler in der Mannschaft zu integrieren und den Teamgeist weiter zu vertiefen. Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung!

Wir möchten folgenden Personen für die jahrelange, tolle Unterstützung danken:
- Sonja und Martin Brönnimann für die tadellose Verpflegung jeden Donnerstag und an den Heimspielen
- Daniel Pürro für die gute Zusammenarbeit
- Patrick Stettler, Platzwart
- Peter Straub, Hauswart
- Den Donatoren des FC Bethlehems für das alljährliche Donatorenapéro

Tunay Akçasayar (Trainer 1. Mannschaft)

News

Am 19. Juli hat der Redaktor ein nicht alltägliches Mail erhalten:

Gstatten Sie, dass ich mich vorstelle: ich bin ein argentinischer Student an der Universität für Wirtschaftswissenschaft in Buenos Aires, und sehr fussballbegeistert. Ich habe ein hobby, verbunden mit diesem herrlichen und männlichen Sport: ich sammle Klubwimpel und habe in meiner Sammlung bereits 4330 wimpel inn und ausländischer Herkunft.

Nun habe ich eine grosse Bitte an Sie möchten Sie so freundlich sein und mir ein Wappenwimpel Ihresweltbekannten Vereins per Post Zukommen lassen, ich wäre Ihnen zu grossem Dank verpflichtet, irgendwelche Auslagen gehen selbstverständlich auf meine Kosten.

In der Hoffnung, dass es Ihnen möglich ist, meinen Wunsch zu erfüllen, verbleibe ich hochachtungsvoll und mit den herzlichsten Grüssen und Wünschen an Sie und Ihren dynamische Klub.

Juan Alberto Durán, Emilio Lamarca 3965,4°A, 1419 Buenos Aires, Argentina

In der Zwischenzeit habe ich dem Student einen Wimpel des FC Bethlehem per Post zugestellt. Nun gehören auch wir zu dieser wohl einmaligen Sammlung. Zudem hat er mir zwei Bilder von seiner Sammlung geschickt (links Wimpel aus der Schweiz, rechts sein Wimpelschrank).

Mail vom 28. Juli:

Sehr geehrter Herr Walker.

Heute erhielt ich die schöne Wimpel FC Bethlehem.

Vielen Dank, ich bin sehr glücklich, ihn in meiner Sammlung zu haben.

Freundliche Grüße *Juan Alberto Durán, Buenos Aires-Argentina*

Frauen- und Juniorenobmann

Bericht Rückrunde 2014

Auch im letzten halben Jahr hat sich in der Juniorenabteilung einiges ereignet.

Leider musste **Mario Maric** schon kurz nach seinem Antritt sein Amt aus beruflichen Gründen niederlegen. Meine Angst, keinen Trainer für dieses Team zu finden war zum Glück unbegründet. Mit **Luca Moroni** fanden wir einen sehr engagierten Trainer für das neue Fa. Kurz vor dem Anmeldeschluss für die neue Saison konnten wir **Vincenzo Munia** für das neue Fb gewinnen.
Dies war umso wichtiger, weil wir dadurch die permanent gut besuchte Fussballschule entlasten konnten. Ich danke diesen beiden Familienvätern für ihren Einsatz in unserem Verein.
Die ersten Gespräche und Treffen stimmen mich sehr positiv und ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.

Urs Hofer hatte zuletzt einige unrühmlichen Gespräche und Ereignisse, die jeden Anstand, die er als Trainer erwarten darf, vermissen liessen. Aus begreiflichen Gründen kreisten seine Gedanken kurz darüber nach, weshalb er/wir uns so einsetzen und dann so angefeindet werden. Ich schätze Urs und seine Arbeit sehr und bin froh, dass er sich weiterhin für seine Mannschaft einsetzen wird. Sein Eb-Team wird neu bei den E-Junioren spielen und wird sicher viele neuen Erfahrungen sammeln.

Martin Reist's Mädchen und Jungs (Ea) dürfen sich auf einen Trainer freuen, welcher mit Bravour im Juni das C-Diplom als Trainer abgelegt hat. Sicher wird sein neues Wissen noch mehr in das schon bis anhin abwechslungsreiche Training einfliessen. Leider hat **Corinne Gil** aus gesundheitlichen Gründen ihr Amt als Assistentin niedergelegt. Tinu wäre froh, wenn diese Lücke rasch mit einer anderen Persönlichkeit gefüllt werden könnte.

Bei **Aegi** hat **Tuan Nguyen** aus beruflichen Gründen sein Amt als Assistent niedergelegt. Wie Martin Reist wäre er sehr froh, rasch einen neuen Assistenten/In zu finden. Aegi's Team wird in der neuen Saison bei den D-Junioren spielen und dort viele wichtige Erfahrungen sammeln. Ein besonderer Dank geht an Aegi für sein Engagement während dem Trainingslager an der Lenk. Er hatte schon ein C-Diplom, dies war aber leider abgelaufen. In der Zwischenzeit hat er dies erneuert, sodass der Verein auch durch ihn gewisse Einnahmen generieren kann.

55 geschäfte | 11 kinos | 10 restaurants | 1 erlebnisbad & spa | 1 hotel westside.ch

republica

erlebe das system, das im westside gespielt wird: 55-11-10-1-1!

Sternenklar!

So spielt der Sponsor des FC Bethlehem:

55 Geschäfte gehen mit super Aktionen immer wieder in die Offensive.
11 Kinos sorgen während 90 Minuten für beste Unterhaltung.
10 Restaurants spielen Zuckerpässe und scharfe Flanken.
1 Spa nimmt etwas Tempo raus und beruhigt die Gemüter.
1 Hotel steht immer da, wo es stehen muss.

Und das Beste: Im Westside* gibt's kein Offside!

** Mit der BLS in 8 Minuten ab HB Bern oder mit der Tramlinie 8 direkt vor den Westside-Eingang!*
Privatverkehr: Autobahn-Ausfahrt Bern Brünnen.

erlebnis westside bern brünnen

Nach einer sehr erfolgreichen Vorrunde von **Javier** und **Räfu**, wurden bei anderen Vereinen (z.B. Breitenrain) Begehrlichkeiten wach, welche die Trainer und mich schon frustriert haben. Spieler wurden hinter dem Rücken aller Verantwortlichen des FC Bethlehem abgeworben. Der betroffene Verein findet aber an seinem Verhalten nichts Anstössiges und antwortet nicht einmal auf Mails von unserer Seite. An der neuen Situation hatten alle erst einmal zu kauen. Die Jungs mit ihren Trainern haben sich aber zusammengerafft und nehmen deshalb die neue Saison als B-Junioren in Angriff. Auch sie sind ein junges Team und ich wünsche ihnen viel Erfolg und Spass auf und neben dem Platz.

Rogglis und **Bruno's** Girls waren sportlich und kameradschaftlich voll auf der Höhe und absolvierten eine tolle Rückrunde. Dieses Team (Bb) wird in der nächsten Saison neu bei den B-Juniorinnen spielen und versuchen, sich sportlich so teuer wie möglich zu verkaufen. Ich wünsche ihnen viel Erfolg. Sehr gefreut hat mich die Tatsache, dass sehr viele Spielerinnen den Weg ins Trainingslager in die Lenk (Kuspo) gefunden haben. Sie konnten dort sehr gute Trainingseinheiten absolvieren. Auch der Spass kam nicht zu kurz, wobei die Tage über die Auffahrt viel zu kurz waren.

Das Team (Ba) von **Beat** und **Louise** wird eine weitere Saison bei den B-Juniorenninnen spielen. Leider konnten die Spielerinnen nicht für das Trainingslager an der Lenk motiviert werden. Beat hat sich entschlossen, noch eine weitere Saison dieses Team zu leiten. Ich wünsche allen Beteiligten nur das Beste.

Bei unseren Frauen (3.Liga) bin ich natürlich nicht ganz objektiv und völlig voreingenommen. Wie **Aegi** hat auch **Schübi** sein C-Diplom reaktiviert. Wobei **Uri** in Sachen Trainerdiplom (C+) bei der Familie Schüpbach noch immer die Hosen anhat (kleiner Witz am Rande). Wir durften mit unseren Frauen eine absolut traumhafte Rückrunde erleben. Nach grossem Frust in Interlaken ist das Team auch immer aufgestanden und hat eine Reaktion gezeigt. Für alle Insider:
Cup gegen Ittigen, Cup Steffisburg, Goldstern auswärts, Frutigen auswärts, Cala Millor, Osteria Da Santo, Saisonabschluss mit Abschied von Anic.....

Ein spezieller Dank geht an alle Eltern, Sonja und Tinu, Donatoren, Sponsoren, Johnny und alle, die sich für den Verein, besonders für die Frauen- und Juniorenabteilung einsetzen. Auch den übrigen Vorstandsmitgliedern bin ich zu grossem Dank verpflichtet.

Gruss Rolf Ruprecht

Frauen 3. Liga

In der Saison 2013/14 konnten wir in der 3. Liga wertvolle Erfahrungen sammeln. Unser Ziel war, nebst dem Ligaerhalt, eine kontinuierliche Steigerung des Niveaus zu erlangen. Fortschritte konnten vor allem im Verteidigungsverhalten, beim Tempo des Umstellens und im Zweikampfverhalten erzielt werden. In einigen Spielen bekamen wir zu spüren, dass wir als Team mit jungen und mehrheitlich filigranen Spielerinnen hart zu kämpfen hatten. Dank dem unermüdlichen Kampfgeist und dem starken Willen zu siegen, hat sich das Team auch im Bereich der Robustheit verbessert.

Der Höhepunkt der vergangenen Saison war das Trainingslager auf Mallorca. Wir hatten absolutes Wetterglück, eine perfekte Unterkunft, keine Zwischenfälle und eine grandiose Stimmung. Der Kit im Team ist jetzt so hart wie Beton. Also können wir nun auch gegen Teams bestehen, die hart wie Beton sind (Ausdruck der Spielerinnen). Es war Hammer, Frauen! Herzlichen Dank an die Sponsoren, an die Familien, an die Donatoren und an den Vorstand des FC Bethlehem, welche uns das unvergessliche Trainingslager ermöglicht haben!

Wir belegen in einer starken Gruppe mit sechs Teams aus dem Oberland und vier Teams aus der Region Bern sogar den 2. Schlussrang! Im Berner Cup haben wir den Viertelfinal erreicht und haben uns mit einem knappen 4:5 gegen den 2. Ligisten Kirchberg ehrenvoll aus dem Wettbewerb verabschiedet.

Dies stimmt uns für die kommende Saison natürlich zuversichtlich und lässt uns ein bisschen träumen. Das Team ist hungrig und wir werden in der uns zur Verfügung stehenden kurzen Zeit für eine optimale Vorbereitung sorgen. Dennoch bleiben wir realistisch. Es ist uns bewusst, dass in der wiederum sehr starken Gruppe für eine Steigerung unseres Resultats alles stimmen muss.

Wir verabschieden unsere Abwehrchefin Anic, danken ihr für ihren beispiellosen Einsatz fürs Team und wünschen ihr und Fabio alles Gute. Nach diesem Wermutstropfen dürfen wir aber auf eine wiedergewonnene und eine neue Spielerin zählen – herzlich willkommen, Merve und Jasmin!
Wir freuen uns auf die neue Saison mit neuen Herausforderungen.

Das Trainerteam Schübi, Röfe und Uri

Saisonabschluss Frauen

Die Anwesenden in gespannter Erwartung auf die Vorführung des Films vom Trainingslager.

Anic bei der Betrachtung des Abschiedgeschenkes.

Voller Einsatz im letzten Spiel der Saison.

Trainingslager Mallorca

Die FC Bethlehem Frauen 3. Liga verbrachten das Trainingslager vom 05.04.–12.04.2014 im schönen Mallorca, um für die bevorstehende Saison den letzten Schliff zu erlangen. Begonnen hat es mit einem lustigen Flug, an dem sich die Frauen besonders freuten. Besonders ich. Ich flog zum ersten Mal mit 21 Jahren über das Meer. Jasi, merci hesch mi ah z'Fenster glah!

Voller Energie startete die Gruppe nach einer kurzen Nacht in den Tag und begann mit der ersten Trainingseinheit, die von den beiden Schübi's und Röfe geleitet wurde. Nach einem langen Winter, in welchem wir uns mehrheitlich auf die Kondition konzentrierten, wurde im Trainingslager der Schwerpunkt auf die Technik der Spielerinnen gelegt. Das Training aber fing mit einem Aufwärme-Spiel an. Nina, blau wie es Meer, mir si es super Herr ;).

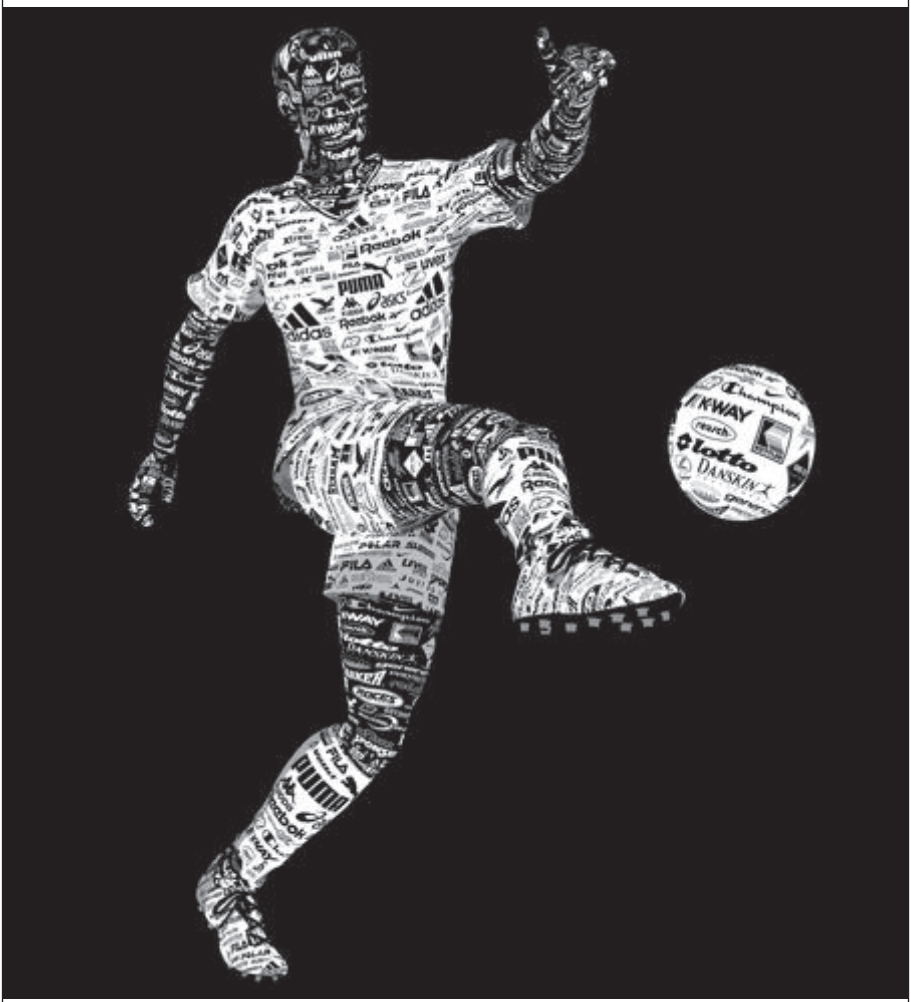
Eingeübt wurden Pass, Abstoss, Freistoss, Verteidigungsarten und auch das Zusammenspiel kam nicht zu kurz. Der erste Tag ging unter anderem mit blauen Flecken und Schürfungen zu Ende. Die Frauen verbrachten den restlichen Nachmittag gemeinsam am Pool oder am Strand und den Abend meistens beim Kartenspiel «Werwölfen», singen oder beim «Meyern».

Obwohl sich am Sonntag der erste Muskelkater bei einzelnen Spielerinnen bemerkbar machte, machten sich die Frauen gemeinsam mit den Coaches wieder auf den Weg zum Training. Man bemerkte von Tag zu Tag wie die Beine immer wie schwerer wurden. Auch Jörg Schüpbach hatte es streng mit uns, wobei er sich eine Zerrung holte. Also Schübi, das nächste Mal bitte besser aufwärmen. Röfe konnte es nicht lassen, sich mit Nhi anzulegen. Leider aber erteilte sie ihm eine Lektion und setzte ihn ausser Gefecht. Röfe, das nächste Mal bitte ein wenig mehr Einsatz, wie Radelfingen! ;)

Am Mittwoch, den 09.04.2014 hatten wir einen Match gegen die Frauen vom FC Steckholz 4. Liga. Diesen gewannen wir gleich mit 7:0. Wir wussten aber, für den ersten Match, den wir am Sonntag gegen die Frauen vom FC Weissenstein haben werden, wird einiges mehr von uns erwartet.

Das Trainingslager ging von Tag zu Tag mit ein wenig lockeren Trainings zu Ende. Früh machten wir uns wieder auf den Weg nach Hause. Im Flugzeug aber erlebten unsere Coaches noch eine Überraschung, welche von Anic Werder und Kim Nhi Le vorbereitet wurde. Froue, dir heit's super gmacht und danke nomau!

Immer am Puls.

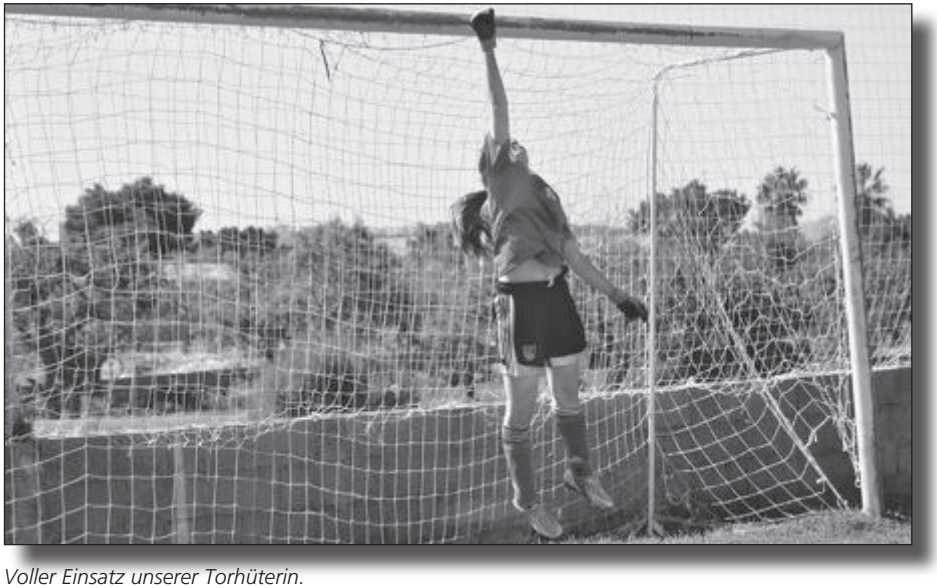


Bern Brünnen – Westside
Bern – Marktgasse
Brugg – Neumarkt
Brügg – Centre Brügg
Buchs – Wynecenter
Langendorf – Ladedorf
Langenthal – MParc
Oftringen – OBI Fachmarktcenter
Schönbühl – Shoppyland
Spreitenbach – Tivoli
Thun – Zentrum Oberland

www.sportxx.ch

SPORTXX MIGROS

Die ganze Welt des Sports



Voller Einsatz unserer Torhüterin.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die im Trainingslager dabei waren und vor allem den Coaches, die es mir ermöglicht haben, das Meer nach 21 Jahren zum ersten Mal zu sehen.
Uri, du warst uns eine tolle Paparazza während dem Trainingslager, hatte Spass an deiner Kamera ;). Auch die beiden Herren Bruno Emmisberger und Fabio Picuasi sollten nicht vergessen gehen. Es war toll, euch dabei zu haben.

Leider haben wir für die nächste Saison einen grossen Verlust erlitten. Anic, ich wünsche dir alles Gute für die Zukunft und bedanke mich für deinen Einsatz und die schöne Zeit.

Ich freue mich auf die kommende Saison mit euch. Gleichzeitig heisse ich Jasmin Spycher und Merve Mertoglu herzlich willkommen in unserem Frauenteam. Mit viel Herz, Emotionen, Konzentration und Engagement werden wir auch diese Saison rocken.

One family, one passion! Elmi

Mehr oder weniger konzentrierter Einsatz im Training.

Gruppenfoto mit den Frauen von Steckholz vor dem Anpfiff zum Freundschaftsspiel.

Juniorinnen B

Um es vorweg zu nehmen: Es war eine sehr schwierige Frühjahrsrunde für uns. Mit einem Kader von 13 Girls im 9er Fussball zu spielen war nicht lustig! Leider haben wir es nicht fertig gebracht, etwas mehr Disziplin in die Mannschaft «zu bringen». Pünktlichkeit, Teamgeist und Trainingsfleiss- und -Besuch lassen immer noch zu wünschen übrig! Einige Girls meinen, dass es dann schon irgendwie geht!

Wenn dann von 13 Girls immer 3–4 fehlen (Verletzung in der Schule, Rückenprobleme etc.) wird es sehr schwierig ein einigermassen geordnetes und auch konstruktives Training zu gestalten und dann erst ein schlagkräftiges Team für die Spiele zu stellen!

Ohne die Aushilfe aus dem Kader der Damen und der C-Juniorinnen hätten wir praktisch nie mit neun Girls starten können! Danke Jana, Melanie, Dominique, Anja, Yna, Niwy!

Am Schluss der Frühjahrsrunde belegten wir den 6. Schlussrang (von 9 Teams), was den Umständen entsprechend richtig ist! Ranglisten lügen nicht!

In der neuen Saison können wir mit einem Kader von 18 Girls starten! Sechs neue kamen im Laufe des Frühjahrs dazu! Herzlich begrüssen wir: Vera, Anka, Stephanie, Vanessa, Marina, Anita! Und neu von den C-Juniorinnen wird auch Jamaima Greub (auf eigenen Wunsch) ab Sommer bei uns spielen!

Am Schluss danke ich Luise und Manuel (leider jetzt beim FC Holligen als Trainer tätig) für die Mithilfe und die Zusammenarbeit! Auch den Autofahrer/innen für die Bereitschaft das Team zu chauffieren!

Wir hoffen, dass wir im Herbst wieder einen kleinen Schritt vorwärts machen können! Es wird aber sicher schwierig werden, denn ab ca. Ende September ist auf dem Sportplatz Holenacker gar kein Licht mehr zum Trainieren! Das gilt dann praktisch für alle Teams! Vielleicht hilft uns der Vorstand Lösungen zu suchen? Von Oktober bis März in der Halle zu trainieren ist nicht lustig!

Beat Flückiger

Juniorinnen C

Nach einer super Vorbereitung und tollem Einsatz der Mädchen ging dann auch schon die Frühlingsrunde los.
In die zwei Freundschaftsspiele starteten wir nicht so gut. Da unser Team aus 20 Mädchen besteht, ist es manchmal schwierig, alles richtig zu machen.
So wie es heute aussieht, haben wir in der Frühlingsrunde alles richtig gemacht: neun gewonnene Spiele bei nur einer Niederlage, Torverhältnis 40:11, das heisst: 1. Rang, Bravo Mädels!!
Nun geht es im August auch schon in die neue Saison. Dort nehmen wir die Herausforderung – neu bei den B-Juniorinnen – an.
Ich hoffe, dass wir an die guten Leistungen aus der letzten Saison anknüpfen können. Bruno und ich glauben an euch!
Abschliessend geht der Dank an die Eltern (Autofahrten an die Auswärtsspiele), ohne sie wäre vieles nicht möglich.
Ein Merci geht natürlich auch an den ganzen FC Bethlehem, speziell Dänu Pürro für seine Arbeit.

René Roggli (Trainer Juniorinnen C, neu B)

HONDA
Honda Center Bern
www.autoblunier.ch

Wenn Qualität gewinnt ...
Honda Center Bern, W. Blunier AG

Eindrücke Trainingslager Lenk

Zuerst wird die Übung erklärt und anschliessend möglichst gut umgesetzt.

Ein Merkmal dieses Sommers – warten bis der Regen aufgehört hat....

TSCHARNERGUT APOTHEKE

Damit Sie am Ball bleiben.

→ Persönliche und kompetente Beratung über Gesundheit, Ernährung und Kosmetik

→ Gratis-Hauslieferdienst

→ Über 6000 Artikel am Lager

Fellerstrasse 28 / PF 211 ● Tel 031 992 45 49 ● Fax 031 994 21 35 ● tscharnergut.apotheke@bluewin.ch

«Vertrauen kann sich nur entwickeln. Die Zeit nehme ich mir für Sie.»

Andreas Geiser, Versicherungs- und Vorsorgeberater
M 079 314 21 22

Ganz einfach. Fragen Sie uns.

Helvetia Versicherungen
Generalagentur Bern
Länggassstrasse 7, 3001 Bern
T 058 280 74 11, F 058 280 74 00
andreas.geiser@helvetia.ch
www.helvetia.ch

helvetia

Junioren C

Die Rückrunde begann für uns nicht gerade optimal, denn vier Stammspieler verliessen die Mannschaft zu Breitenrain und Bern. Unruhe war vorprogrammiert. Während der Rückrunde verliessen uns weitere Spieler oder hörten auf, das Kader schrumpfte von 25 auf 17 Spieler.
Unser Ziel war trotzdem eine erfolgreiche Rückrunde zu spielen und das Team zusammen zu halten. Dies gelang ganz gut und der Zusammenhalt wurde noch besser. Trotz schmalem Kader ist uns eine erfolgreiche Rückrunde gelungen (3.Platz, gleich viel Punkte wie das zweitplatzierte Köniz, aber mit schlechterem Torverhältnis).
Bravo Jungs, bei dieser Gelegenheit bedanken wir uns bei Réne und Beat, dass sie uns ausgeholfen haben, die Spielerinnen haben das toll gemacht.
Für die kommende Saison werden wir eine Junioren-B-Mannschaft stellen. Neu zum Team stossen Matia Toto (SC Holligen) sowie drei Ehemalige: Ardian Baliu (FC Bern), Nam Le (FC Breitenrain) und Vasquez Adrian (5.Liga FC Bethlehem). So können wir mit einem Kader von 20 Spielern in die neue Saison starten. Herzlichen Dank an alle, die uns unterstützt haben. Wir wünschen allen FCB-Teams einen guten und erfolgreichen Start in die neue Saison.

Gil Rafael & Legris Javier

Junioren Ea

Die Rückrunde der Saison 13/14 war sehr ereignisreich: Hart umkämpfte Turniere, einen tollen Teamgeist, einen super Teamevent, ganz viele eifrige – und ein ganz besonders fleissiger – Trainingsbesucher, einen schmerzlichen Abschied und ein Neuzugang. Aber gehen wir der Reihe nach.

Wir waren sehr froh, nach einer langen Hallensaison im April endlich wieder mit den Rasentrainings beginnen zu können. Es macht einfach mehr Spass, auf dem Rasen zu trainieren und zu spielen als in der Halle. An den Turnieren lief es uns in der Regel gut und der Erfolg hat sich auch in der im Vergleich zur Vorrunde höheren Stärkeklasse rasch eingestellt. Dank dem tollen Teamgeist und kämpferischem aber stets fairen Einsatz konnten wir viele Spiele und sogar zwei Turniere gewinnen. Mit etwas mehr Glück wäre sogar noch der eine oder andere weitere Sieg möglich gewesen. Eine besondere Ehre war, dass wir am Heimturnier am 50-Jahre-FC-Bethlehem-Fest auf dem Hauptfeld im Brünnenpark spielen durften.

Im Mai hatte Manuel Gil für unsere Mannschaft erneut einen super Teamevent organisiert. Wir durften das Heimspiel YB – Basel besuchen. Doch nicht nur das, wir durften mit den Spielern des FC Basel einlaufen. Da ist in den Katakomben nicht nur den Kindern, sondern auch Manuel und mir als Begleiter aus Ehrfurcht ein leichtes Schaudern über den Rücken gelaufen. Erfreulicherweise kam YB in einem spektakulären Spiel zu einem hoch verdienten 3:1-Heimsieg, was sofort die Frage aufwarf, ob wir bei YB Heimspielen nicht öfter mit der gegnerischen Mannschaft einlaufen sollten. Wir möchten Dir, Manuel, bei dieser Gelegenheit

noch einmal herzlich danken. Auch dafür, dass Du im Training oft für Corinne oder mich eingesprungen bist.

Am letzten Heimturnier haben wir am 50-Jahre-FC-Bethlehem-Fest den Saisonabschluss gefeiert, auf die Saison zurückgeschaut und den durchwegs guten Einsatz gewürdigt und die fleissigsten Trainingsbesucher geehrt. Herausgestochen ist mit 57 besuchten von total 57 Trainings!!! Alejandro Gil. BRAVO!!!

Leider hiess es beim Saisonschluss auch Abschied nehmen. **Corinne Gil** muss aus gesundheitlichen Gründen ihr grosses Pensum leider etwas reduzieren und hat sich entschieden, ihr Amt als Co-Trainerin nieder zu legen. Wir werden Dich, Corinne sehr vermissen. Du hast mit Deiner grossen Fussballkompetenz, Deinem guten Auge und dem grossen Wohlwollen, welches Du jeder Spielerin und jedem Spieler entgegengebracht hast, die Mannschaft sehr viel weitergebracht. Als Zeichen der Anerkennung haben wir Corinne zur Ehrentrainerin auf Lebzeiten der Mannschaft unseres Jahrgangs ernannt. Wir wünschen Dir, Corinne, gute und vollständige Genesung und freuen uns, Dich als Mutter von Noé auch zukünftig

Restaurant Tscharnergut

Unsere Spezialitäten

Hot Stone, erstklassiges Stück Fleisch serviert auf heisser Specksteinplatte, garniert mit vier feinen Saucen und einer Beilage nach Wahl

hausgemachte frisch zubereitete **Rösti,** ein knuspriges Erlebnis, das man einfach ausprobieren muss

Feiern und geniessen Sie Ihre Anlässe bei uns

Konfirmationen, Hochzeiten, Taufen,
Kindergeburtstage mit Spielplatz
Sitzungen (Beamer und Mikrofon vorhanden)

Herzlich willkommen im Restaurant Tscharnergut!
Olivier Lozinguez & Ursula Kobel mit Personal
Waldmannstrasse 21, 3027 Bern, 031 992 38 00

SWISS-Window

Reinigungen + Bodenbeläge

Martin Imhof

Holenackerstrasse 31/D10
3027 Bern
Telefon 031/991 64 74
Fax 031/991 93 25
E-Mail m.imhof@swiss-window.ch

Unser Angebot im Internet:

www.swiss-window.ch/mimhof.htm

regelmässig am Spielfeldrand zu sehen. Und wer weiss, vielleicht stehst Du ja dereinst wieder einmal in anderer Funktion an der Seitenlinie.
Erfreulicherweise hat sich mit Willy Iseli ein erfahrener Fussballer bereit erklärt, in der neuen Saison mit mir zusammen die Trainerfunktion auszuüben. Ich freue mich sehr auf diese Zusammenarbeit.

Allen Eltern, welche jeweils mit ins Training und an die Turniere kommen und uns bei unserer Arbeit unterstützen, indem sie konkret mit anpacken und indem sie uns ihr Vertrauen schenken, danken wir herzlich. Ebenso allen Verantwortlichen des FC Bethlehem, die uns das Fussballspielen überhaupt erst ermöglichen.
Euch Ea-Juniorinnen und Junioren möchte ich ermuntern, weiterhin mit so viel Engagement und Freude zu trainieren und Fussball zu spielen! Wir werden in der Vorrunde der Saison 14/15 schon wieder eine Stärkeklasse höher, das heisst in der 1. Stärkeklasse, spielen. Dort werden starke Mannschaften auf uns warten, wodurch Ihr noch besser gefördert werdet. Lasst Euch aber nicht entmutigen, falls sich der Erfolg nicht gerade sofort einstellen sollte. Wir werden unsere Chancen erhalten und packen!

Im Namen des ganzen Teams, der Trainer, Martin Reist

Junioren Fa

Schon ist die Rückrunde der Fa-Junioren vorbei und die Planung der E-Saison ist bereits in vollem Gang. Die Rückrunde war eine herausfordernde Sache, da wir in der ersten Stärkeklasse der F-Junioren angetreten sind. Da wurde schon auf recht hohem Niveau Fussball gespielt. Die Jungs haben sich aber recht gut gehalten und so konnten auch einige 2. und 3. Ränge an Turnieren herausgespielt werden. Da an diesen Turnieren schon Scouts aufgetaucht sind, gab das eine gewisse Unruhe ins Team, da einige Jungs oder vor allem ihre Eltern wechseln wollten. Fact ist, dass vier Jungs unser Team verlassen werden und auf die neue Saison zum FC Bern wechseln werden. Vom FC Bern kam das Feedback, dass diese Jungs zu den Besten aller gesammelten Talente der Region gehören. Dies spricht doch auch für die gute Juniorenarbeit beim FC Bethlehem.
Ausblick in die Vorrunde als Eb-Junioren. Schon sind wieder 13 Jungs im Kader und wir freuen uns als E-Team anzutreten. Mein Ziel ist es, weiterhin die Jungs zu fördern, ihnen gute Werte zu vermitteln und die Freude am Fussballspielen zu erhalten.
Ich danke dem FC Bethlehem für alle Unterstützung. Urs Hofer (Trainer Eb)

Fussballschule

NEUER TRAINER FÜR EIN F-TEAM GEFUNDEN!!!!

Er heisst: **Vincenzo Munia** – ganz herzlich willkommen beim FC Bethlehem! Ab August trainieren ca. 14–15 Jungs bei ihm!
Somit ist die Fussballschule auf ca. 11 Jungs/Mädchen geschrumpft! Das ist aber nur vorübergehend! Nach den Sommerferien werden wieder neue Jungs/Mädchen bei uns trainieren mit den Jahrgängen 2008–2010 (wir hatten schon im Juni etliche Anfragen).
Im Laufe des Frühjahrs ist **Pascal Fiechter** als Helfer in der Fussballschule eingestiegen. Auch Pascal möchte ich hier ganz herzlich willkommen heissen! Wir hatten es gut in den vergangenen Monaten.
Zum Schluss danke ich Allen, die auf irgendeine Art in der Fussballschule mitgeholfen haben! Ich hoffe sehr, dass die Fussballschule weiter auf Unterstützung zählen kann. Denn ohne die Fussballschule ist auch keine intakte Juniorenabteilung möglich! Leiter Fussballschule: Beat Flückiger

HIRSLANDEN
KLINIK PERMANENCE

FUSSBALL IST EINE LEIDENSCHAFT, DIE LEIDEN SCHAFFT. WO ZWICKT ES DIE KICKER AM HÄUFIGSTEN?

Um sich auf dem grünen Rasen zu verletzten, braucht man kein Spitzensportler zu sein – da genügt mitunter auch ein unglücklicher Auftritt an einem Grümpelturnier oder beim Freizeitkick mit Freunden. Schädigungen der Sprung- und Kniegelenke sind dabei die häufigsten im Fussball auftretenden Verletzungen.

Schädigungen der Sprunggelenke

Nach Muskelfaserrissen und banalen Zerrungen ist bereits jede fünfte Verletzung beim Fussballspielen ein Bänderriss am Sprunggelenk. Anders als noch vor zwei Jahrzehnten werden diese Verletzungen meist nicht mehr durch eine Operation behandelt, da die Bänder bei entsprechender Ruhigstellung wieder «zusammenwachsen». Ausnahmen bilden Bänderausrisse und begleitende Knöchelbrüche, weshalb in der Regel nach jedem schweren Misstritt auch ein Röntgenbild angefertigt wird. Bei einem Bänderriss muss von einer Heilungszeit von mindestens sechs Wochen ausgegangen werden. So lange muss der Spieler auch eine Spezialschiene tragen, egal ob nur ein Band (in der Regel das vordere) oder das vordere und mittlere Band betroffen sind. Eine Ruptur aller drei Bänder kommt nur relativ selten vor und geht dann meist einher mit einer schwereren Verletzung wie etwa einem Knöchelbruch. Mit der Schiene kann der Spieler je nach Schmerzempfinden voll belasten.

Schädigungen der Kniegelenke

Knieverletzungen führen meist zu langen Ausfallzeiten und bedeuten nicht selten das Ende der Karriere. Entsprechend berechtigt ist die Angst vor ihnen. Am häufigsten finden sich Verletzungen des Innenbandes. Diese heilen allerdings durch entsprechende Behandlung mit Schiene und Physiotherapie meist zuverlässig aus. Sehr häufig wird auch der Meniskus geschädigt. Bedeutete diese Verletzung vor über 30 Jahren oft noch das Karriereende, geht sie heute meist mit relativ kurzen Ausfallzeiten einher. Meniskusverletzungen führen unbehandelt jedoch langfristig zu schweren Gelenkschädigungen und sind deshalb sehr ernst zu nehmen. Wird aber das vordere Kreuzband verletzt, sind lange Reha- und Ausfallzeiten die Folge. Will der Spieler wieder auf sein ursprüngliches Niveau zurückkehren, muss

das Kreuzband entweder durch eine Sehne ersetzt werden oder es wird neuerdings auch wieder zusammengenäht. Die schwerwiegendsten Folgen hinterlässt ein Knorpelschaden im Kniegelenk, da Gelenkknorpel gleichermassen Gleitlager und Puffer dieses komplexen Gelenkes ist. Durch Knorpelzellzüchtungen oder Knorpeltransplantationen wird der entsprechende Krater im Kniegelenk wieder gedeckt. Neben diesen Akutverletzungen bedingt die dauerhafte Belastung aber auch chronische, irreparable Überlastungsschäden: Viele Spieler haben nach dem Karriereende mit Knieproblemen zu kämpfen!

Nachbehandlung

Die Nachbehandlung von Fussballverletzungen richtet sich nach dem Verletzungsmuster. Allen Nachbehandlungen gemeinsam ist die sogenannte frühfunktionelle Behandlung mit Hilfe eines Physiotherapeuten. Ein fliessender Übergang von der Verletzungsrehabilitation in das Aufbautraining ist ideal.

Verletzungsprävention

Durch das Einhalten einiger Grundregeln kann das Verletzungsrisiko bereits deutlich gesenkt werden (siehe auch online Fussballtest der SUVA: fussballtest.suva.ch). Koordinations- und Propriozeptionstraining sind dabei die wesentlichen Säulen der Prävention und Rehabilitation. So kann durch unbewusstes rechtzeitiges Aktivieren der Muskulatur z. B. bei Gefahr eines Knieverdrehtraumas die Intensität der Gewalteinwirkung auf das Knie verringert werden.

Dr. med. Thomas Schneider
Facharzt FMH für Orthopädische Chirurgie und Sportmedizin SGSM, Kniechirurgie Bern, Hirslanden Klinik Permanence Bern, www.hirslanden.ch/permanence